

REAKTION / Finanzreferent Kurt Langschwert ist überzeugt, Dutzler verfolge politische Ziele. Hinter den Handlungen des „Wir für Mauerbach“-Obmanns vermutet er:

„Einen Feldzug gegen die Liste“

VON PHILIPP GRAND

MAUERBACH / Der Verein „Wir für Mauerbach“ präsentiert sich als Gegenspieler zur Gemeinde. Finanzreferent Kurt Langschwert (Liste Jelinek) nimmt im Gespräch mit der NÖN als Mitglied der Gemeinderatsregierung dazu Stellung:

NÖN: Der Verein „Wir für Mauerbach“ wirft der Gemeinde bezogen auf das Kanalproblem mangelnden Arbeitswillen vor.
Langschwert: Natürlich wird an dem Problem gearbeitet, es erfolgen auch bereits Messungen. Außerdem sind Kanalkataster in Vorbereitung, wofür es auch Förderungen vom Land geben wird. Aber ich muss Gemeinderat Dutzler in einem Punkt recht ge-

IM GESPRÄCH

ben, es wird leider immer noch zu wenig getan. Das liegt aber vor allem am zuständigen Ausschussvorsitzenden, der scheinbar mit der Situation überfordert ist. Die Liste Jelinek besetzt dieses Ressort nicht, weshalb auch der Bürgermeister keinen direkten Einfluss nehmen kann. Es ist bedauerlich, dass wir als Bürgermeisterliste dann die Ohrfeigen für andere erhalten. Dutzler spricht Themen an, die die Bevölkerung bewegen, die aber auch mir schon immer wichtig waren. Es handelt sich um einen Feldzug gegen die Liste Jelinek.

NÖN: Vom Vereinsobmann Leopold Dutzler wird beklagt, dass die Liste Jelinek sich seine be-



Finanzreferent Kurt Langschwert: „Wir müssen unseren Namensinhalt schützen“

vorzugten Internetadressen gesichert hätte?

Langschwert: Schon im Wahlkampf trat die Liste Jelinek unter dem Slogan „Für Mauerbach“ auf. Dutzler übernahm diesen Namen von uns. Wir wollen unseren Namensinhalt schützen, denn Dutzler vertritt seine eigenen, nicht Mauerbachs Interessen. Jetzt hat der Verein eben eine Internetadresse ohne Bindestriche. Interessanterweise wurden aber wieder ohne Erlaubnis

fremde Inhalte übernommen. Per Link gelangt man von Dutzlers Homepage zu den Gemeinderatsprotokollen auf der Mauerbachseite.

NÖN: Sind die Gemeinderatsprotokolle nicht ohnedies öffentliche Dokumente und für jeden einsehbar?

Langschwert: Ja, deshalb kann man sie auch auf der Homepage „www.a-3001.at“ herunterladen. Aber die Internetseite des Vereins verlinkt auf meine private Homepage, die sich dann im selben Frame öffnet. Dutzler verwendet ohne Recht fremdes Eigentum und verlinkt zu meiner privaten Internetseite. Dabei wäre es leicht möglich, die Protokolle herunterzuladen und in die Vereinshomepage einzubauen.

Zauber der Weihnacht

Semino Rossi · Klostertaler · Petra Frey
 Ursprung Buam · Francine Jordi · Die Edlseer

12.12.2007 ST. PÖLTEN VAZ
 Vorverkauf in allen Raiffeisenbanken sowie in allen Ö-Ticket-Filialen

ÖT 0196096 SHOW FACTORY 1) NÖN
 Infos: www.showfactory.at

44. Markt Schönefelder Gasse 6 (Aulafestplatz), 1140 Wien

DEIN KINOPROGRAMM

Infos unter www.cineplexx.at oder Tel: 01 / 577 41 00

FR 02.11. - DO 08.11.

NACH 7 TAGEN - AUSGEFLITTERT Fr - So: 15:00, 17:30, 20:00, Mo - Do: 15:20, 18:15, 20:40 Uhr ab 6 Jahren	OPERATION: KINGDOM Fr - Do: 20:15 Uhr ab 16 Jahren
DER STERNWANDERER Fr - So: 15:20, 18:00, 20:40, Mo - Do: 15:20, 20:20 Uhr ab 6 Jahren, zusammenwart	DIE VORANNOHNE Fr - Do: 17:45 Uhr ab 16 Jahren
HALLOWEEN Fr - Do: 20:40 Uhr ab 16 Jahren	WINTERSOMMENWENDE Fr - So: 15:15, Mo - Do: 15:30 Uhr ab 16 Jahren
LISSA UND DER WILDE KAISER Fr - So: 14:00, 15:15, 16:00, 17:15, 18:15, 20:00, 20:30 Uhr Mo - Do: 15:45, 18:20, 18:00, 18:30, 20:00, 20:40 Uhr ab 6 Jahren	CRUCK UND LARRY - WIE FEUER UND FLAMME Fr - Do: 15:30, 17:50, 20:30 Uhr ab 6 Jahren
INVASION Fr - Do: 18:30 Uhr ab 12 Jahren	RATATOUILLE Fr - So: 14:45, 17:30, 20:15, Mo - Do: 15:45, 18:00, 20:15 Uhr abgewöhnt, zusammenwart
MIDSUMMER MADNESS Fr - So: 16:00, Mo - Do: 18:00 Uhr ab 12 Jahren	KÖNIGE DER WELLEN Fr - So: 14:00, Mo - Do: 16:00 Uhr jugendgemäß

SITUATIONSKOMIK MIT BEN STILLER, DER AUF HOCHZEITSREISE ERST DIE DEFIZITE SEINER FRAU LILA, DANN DIE PERFEKTE ALTERNATIVE, TRAUMFRAU MIRANDA, ENTDECKT.

CINEPLEXX WIEN AUHOE

KW 44

GEGENÜBERSTELLUNG**Vorwurf, „Wir für Mauerbach“:**

„Die Marktgemeinde Mauerbach kaufte 8 Kanalmessgeräte. Diese messen jedoch nur den Wasserstand, nicht die Durchflussmenge.“

Stellungnahmen der Gemeinde:

„Es wird bereits an mehreren Stellen im Kanal gemessen. Anhand der Rohrbreite und der Wasserhöhe sollen nun die Stellen gefunden werden, an denen zu viel Wasser in den Kanal gelangt. Außerdem können diese Geräte auch ohne Fremdfirmen bedient werden.“

Vorwurf, „Wir für Mauerbach“:

„Der politische Wille zur Umsetzung fehlt in der Gemeinde.“

Stellungnahme der Gemeinde:

„Seit zwei Jahren wird intensiv gearbeitet, nach den Kanalsanierungen im Jahr 2000 war der Kanal dicht, das Hauptproblem sind die Fremdzuleitungen privater Grundstücke.“

REGE DISKUSSIONEN / Der Verein „Wir für Mauerbach“ kritisierte das Vorgehen der Gemeinde. Bürgermeister nimmt Stellung:

„Land hat uns beraten“

VON PHILIPP GRAND

MAUERBACH / „In den letzten zwei Jahren haben wir intensiv an einer Lösung gearbeitet“, bestätigt Bürgermeister Gottfried Jelinek. Die Rede ist von den Wassermengen, die nach Wien abgegeben werden und die Kanalkosten in die Höhe treiben.

Auf die Anschuldigungen des „Wir für Mauerbach“-Obmanns Leopold Dutzlers, die angeschafften Kanalmessgeräte seien nicht zielführend, entgegnet der Bürgermeister: „Wir haben uns vom Land Niederösterreich beraten lassen und sind für unsere Vorgehensweise bereits gelobt worden.“ Und: „Natürlich hätte es auch andere Geräte und andere Methoden gegeben, aber wir haben Kanalmessgeräte ge-



Bürgermeister Gottfried Jelinek: „Wir haben Messgeräte, die wir auch ohne Fremdfirmen bedienen können“

kauft, die wir auch bedienen können ohne Fremdfirmen zu beauftragen.“

„Fehlanschlüsse sind an zusätzlichen Kosten schuld“

Und auch über die Ursache der hohen Kanalgebühren sind sich das Gemeindeoberhaupt und der Vereinsobmann nicht einig. Während Dutzler Fremdanschlüsse an den Kanal als geringen Faktor bezeichnete, misst Bürgermeister Jelinek dieser

Thematik große Bedeutung zu. „Alleine im letzten Jahr habe wir neun Fremdanschlüsse gefunden. Das Problem ist, dass Privatpersonen nach einer Neubau die Kanalrohre falsch anschließen, so dass auch Regenwasser in den tiefer liegenden Schmutzwasserkanal gelangt.“ Rückendeckung bekommt der Bürgermeister in dieser Angelegenheit auch von St. Gemeinderat Harald Prenner. Privatpersonen würden durch Fehlanschlüsse dafür sorgen, dass höhere Wassermassen nach Wien flößen. Die Kanalgebühren würden durch die Fehler einzelner steigen.

Dass sich die Gemeinde durch den höheren Kosten bereichert, wies Bürgermeister Jelinek entschieden zurück.

MAUERBACH IN KÜRZE

Halloween-Party. Die JVP Mauerbach lädt am Mittwoch, 31. Oktober, um 20 Uhr zu einer Halloween-Party in den JVP-Raum (Hauptstraße 135). Einen weiteren Programmpunkt wird neben der Wahl des „Kostüms des Abends“ die Auszeichnung des besten selbst geschnitzten Kürbisses darstellen.

Die Kürbisse für den Wettbewerb sind von den Gästen selbst mitzubringen.

Halloweenfeier. Um die Nacht der Gespenster und Dämonen gebührend zu feiern, lädt der Landgasthof René (Hauptstraße 6) am Mittwoch, 31. Oktober, zu einer Halloweenfeier ein. Beginn der „gruseligen“ Veranstaltung wird voraussichtlich um 19 Uhr sein.

Friedhofsgang. Für Donnerstag, 1. November, wurde der traditionelle Mauerbacher Friedhofs-

gang angesetzt. Treffpunkt für den andächtigen Marsch wird planmäßig um 15 Uhr vor dem Mauerbacher Kriegerdenkmal (vor der Kirche Maria Himmelfahrt und gegenüber der Prima Porta) sein.

Kasperl. Am Sonntag, 11. November, kommt der Kasperl nach Mauerbach: Die Liste Jelinek lädt ab 11 Uhr in die Schlossparkhalle zu „Kasperl

und Strolchi“, gespielt von der Wiener Handpuppenbühne Heide Kindler (Aus dem Fernsehmagazin).

Laternenfest. Am Sonntag, 11. November, wird zum Laternenfest geladen. Ab 17 Uhr findet die traditionelle Veranstaltung am Friedhofsparkplatz statt. Organisatoren des Events sind die Gausende Gemeinde sowie die Juntschar.

„Wir mögen das neue tele, weil wir verliebt sind.“

tele.at

tele

Jetzt mit den besten Film-Tipps. tele. Das österreichische Fernsehmagazin.

Film-Tipp der Woche: Will Smith ist der Date Doktor „Hitch“ am Sonntag, ORF 1 und PRO 7